

Einladung zum 1. Essener Symposium für Neuromuskuläre Erkrankungen

Organisation & Anmeldung

Antwortfax bitte an:
Jannine Gindele
Fax: 06103 833 57 15
E-Mail: jannine.gindele@agentur-suess.de

An der Veranstaltung
1. Essener Neuromuskuläres Symposium
am 09. September 2017

- nehme ich teil
 nehmen ich nicht teil

Vorname, Nachname

Praxis/Klinik

Anschrift

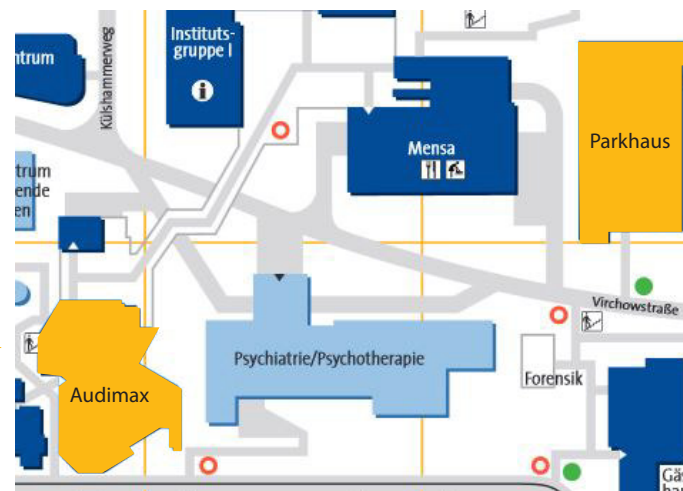
Unterschrift

Stempel

Veranstaltungsort

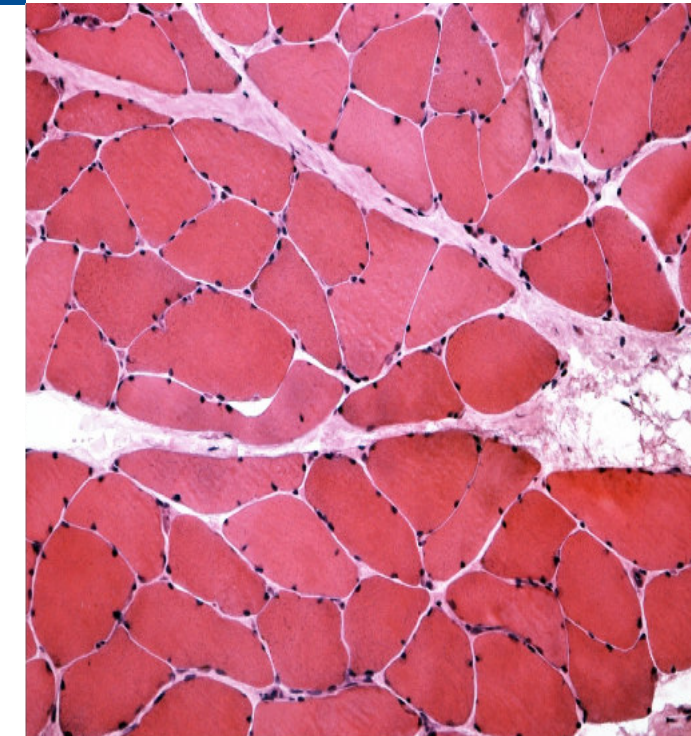
Universitätsklinikum Essen
Virchowstraße 175 • 45147 Essen

Bitte nutzen Sie den Parkplatz P2. Von dort aus gelangen Sie fußläufig zum Veranstaltungsraum im Gebäude „Audimax“.



Veranstalter

Klinik für Neurologie
Universitätsklinikum Essen (AöR)
Hufelandstr.55
45147 Essen
www.uni-essen.de/neurologie



Wissenschaftlicher Leiter der Veranstaltung:
PD Dr. Tim Hagenacker

09.09.2017 • 09:00 - 14:00 Uhr
im Audimax, Universitätsklinikum Essen

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Neuromuskuläre Erkrankungen sind vielfältig und schwerwiegend. Der Weg zur Diagnose ist oftmals lang und die Therapiemöglichkeiten eine Herausforderung. Im Rahmen eines Schwerpunktes unserer Klinik haben wir es uns zur Aufgabe gemacht, diese Patienten interdisziplinär und auf höchstem Niveau zu versorgen, um so die Lebensqualität unserer Patienten zu verbessern. Daher möchten wir Ihnen im Rahmen eines Symposiums unsere Behandlungskonzepte anhand verschiedener Erkrankungen vorstellen.

Schwerpunkte der Veranstaltung sind neben immunologisch vermittelten Erkrankungen wie der Myasthenia gravis, auch die Gruppe der Motoneuronerkrankungen, die Differentialdiagnostik von Muskelkrankheiten sowie die neuen Enzymersatztherapien bei metabolischen Muskel- und Nervenkrankungen. Abgerundet wird das Programm durch einen Einblick in die Möglichkeiten der Ultraschalldiagnostik des peripheren Nervensystems.

Ziel des Symposiums ist es zum Einen, Ihnen in komprimierter Form einen umfassenden Einblick in die Bandbreite der Diagnostik und Therapie sowie spannende Neuentwicklungen und innovative Behandlungskonzepte auf dem Gebiet der neuromuskulären Erkrankungen zu präsentieren. Dabei werden neben neuen Therapien am Horizont vornehmlich auch ganz praxisnah viele Aspekte aus der Versorgung neuromuskulär erkrankter Patienten angesprochen. Da viele dieser Erkrankungen jedoch mehrere Fachgebiete berühren, möchten wir Ihnen zum Anderen auch das interdisziplinäre Team der Universitätsmedizin Essen vorstellen. Daher freut es mich ganz besonders, dass wir ausgewiesene Referenten aus den Bereichen Neuropädiatrie, Kardiologie, Orthopädie und Pulmologie gewinnen konnten.

Wir freuen uns, Sie im September in Essen begrüßen zu dürfen und wünschen uns eine rege Diskussion und einen intensiven und persönlichen Austausch mit Ihnen. Es erwartet Sie ein spannender und informativer Tag. Mit den besten Grüßen



Prof. Dr. C. Kleinschnitz



PD Dr. T. Hagenacker

Programm

Samstag, 09.09.2017

- 09:00 – 09:10 Uhr Begrüßung und Einführung
Prof. Dr. Kleinschnitz/PD Dr. T. Hagenacker
- 09:10 – 09:35 Uhr Myasthenia gravis – Ändert sich eigentlich etwas? (Dr. A. Totzeck)
- 09:35 – 10:00 Uhr Diabetische Neuropathie oder CIDP? Differentialdiagnostik der Polyneuropathien
(Dr. Dr. M. Stettner)

Kaffeepause (20 Min)

- 10:20 – 10:45 Uhr Herzinsuffizienz bei Muskelkrankheiten – Schleichende Gefahr? (Dr. P. Lüdike)
- 10:45 – 11:10 Uhr ALS und andere Motoneuronerkrankungen – Wo stehen wir nach der „Ice bucket challenge“?
(Dr. B. Stolte)
- 11:10 – 11:35 Uhr Atmen und Beatmen bei neuromuskulären Erkrankungen (Frau Dr. I. Haasler)

Mittagspause und Industrieausstellung (45 min)

- 12:20 – 12:45 Uhr Medikamentöse Therapie seltener Erkrankungen am Beispiel von M. Pompe, M. Fabry, Spinaler Muskelatrophie und Amyloidneuropathien
(PD Dr. T. Hagenacker)
- 12:45 – 13:10 Uhr Transition neuromuskulärer Erkrankungen: Neuropädiatrie trifft Neurologie
(Prof. Dr. U. Schara)
- 13:10 – 13:35 Uhr Die Rolle des Orthopäden – Ist gerade wirklich besser? (Dr. I. Michels)
- 13:35 Uhr Zusammenfassung und Abschluss
(PD Dr. T. Hagenacker)

Referenten

Dr. I. Haasler
PD Dr. T. Hagenacker
Prof. Dr. Kleinschnitz
Dr. P. Lüdike
Dr. I. Michels
Prof. Dr. U. Schara
Dr. Dr. M. Stettner
Dr. B. Stolte
Dr. A. Totzeck

Sponsoring

Folgende Firmen unterstützen die Veranstaltung mit 3.000 Euro

Biogen GmbH
Santhera (Germany) GmbH

Folgende Firmen unterstützen die Veranstaltung mit 2.000 Euro

CSL Behring GmbH
Novartis Pharma GmbH
Sanofi Genzyme

Folgende Firmen unterstützen die Veranstaltung mit 1.000 Euro

Alexion Pharma Germany GmbH
Amicus Therapeutics GmbH
Pfizer Pharma GmbH
Shire Deutschland GmbH